

## Eintrittskarten:

Ermäßigungsberechtigt sind Schüler, Studenten, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage einer Bescheinigung.

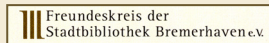
Eintrittskarten können in der Stadtbibliothek erworben oder telefonisch unter (0471) 590 2555 reserviert werden.

Abholung der reservierten Karten bis 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung. Nicht rechtzeitig abgeholte Karten gehen in den Verkauf zurück.

Programmänderungen vorbehalten.

## Der 8. Literarische Herbst

ist eine Gemeinschaftsveranstaltung von:  
Freundeskreis der Stadtbibliothek Bremerhaven e. V.  
Literatur und Politik e. V.  
Stadtbibliothek Bremerhaven



und wird gefördert und unterstützt von:  
Kulturtopf Bremerhaven  
Hotel Amaris  
Buchhandlung Memminger



## 8. Literarischer Herbst

20.10. - 26.10.2017

© Heide Dowe

## STADTKULTUR

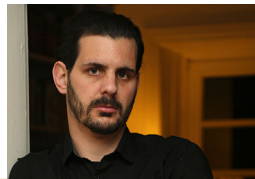
Hanse Carré, 2.OG  
Bgm.-Smidt-Str. 10  
27568 Bremerhaven



**BREMERHAVEN**  
MEER ERLEBEN!



Rudolf Guckelsberger  
Foto: © privat



Jens Eisel  
Foto: © Melina Mörsdorf

**Freitag, 20.10.2017 || 19.30 Uhr**  
**Eröffnungsveranstaltung des 8. Literarischen Herbstes 2017**

**Moderation: Volker Heigenmooser**

**„Wer reitet so spät ...“**

**Ein Balladen-Abend in Wort und Ton.**

Kann die alte Kunst der Ballade heute noch Freunde gewinnen? Wir nehmen die Herausforderung an: Reiner Hiby (Bariton), Stefanie Höfner (Klavier) und Rudolf Guckelsberger (Sprecher).

**Ausstellungseröffnung**

**Heide Duwe „Höhenflug“ - Arbeiten auf Papier**

Eintritt: 8,00 Euro (ermäßigt 6,00 Euro)  
(Veranstalter: Stadtbibliothek Bremerhaven)

**Montag, 23.10.2017 || 19.30 Uhr**

**Julia Zange: „Realitätsgewitter“**

**Moderation: Volker Heigenmooser**

Julia Zange, geboren 1983, lebt und arbeitet seit 2006 in Berlin. 2005 gewann sie den Literaturwettbewerb „Open-Mike“, 2008 veröffentlichte sie ihren ersten Roman mit dem Titel „Die Anstalt der besseren Mädchen“. Sie ist Teil der Web-Serie „Translantics“. Sie arbeitet als Redakteurin bei „L'Officiel“ und schreibt regelmäßig für „Zeit Online“ und „Fräulein“. In Philip Grönings Film „Mein Bruder Robert“ hat sie als Hauptdarstellerin debütiert. Zu ihrem jüngsten Roman „Realitätsgewitter“ (Aufbau-Verlag Berlin) heißt es, er sei „ein funkeln der Abgesang auf Berlin“ (Monopol).

Eintritt: 8,00 Euro (ermäßigt 6,00 Euro)  
(Veranstalter: Stadtbibliothek Bremerhaven)

**Mittwoch, 25.10.2017 || 19.30 Uhr**

**Jens Eisel: „Bevor es hell wird“**

**Moderation: Klaus Görke**

Jens Eisel, geboren 1980 in Neunkirchen/Saar, lebt in Hamburg. Nach einer Schlosserausbildung arbeitete er unter anderem als Lagerarbeiter, Hausmeister und Pfleger. Er studierte am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig.

Der Roman erzählt ohne Pathos von zwei Brüdern, die bereit sind, bis zum Äußersten zu gehen. Als Alex aus dem Knast kommt, ist alles anders. Er erinnert sich gut an die schönen Tage in seiner Kindheit, in denen er mit seinem Bruder Dennis um die Backsteinhäuser im Viertel gezogen ist. Es war keine sorgenfreie, aber eine glückliche Zeit. Bis ein Unglück geschah.

Eintritt: 8,00 Euro (ermäßigt 6,00 Euro)  
(Veranstalter: Literatur und Politik e. V.)

**Donnerstag, 26.10.2017 || 19.30 Uhr**

**Dmitrij Kapitelman: „Das Lächeln meines unsichtbaren Vaters“**

**Moderation: Gertrud Wiehler**

Dmitrij Kapitelman, geboren 1986 in Kiew, kam im Alter von 8 Jahren nach Deutschland. Kontingentflüchtling, halber Jude, ukrainischer Pass, lebt derzeit als freier Journalist in Berlin und veröffentlicht Musik unter dem Künstlernamen „Dhema“.

In seinem Buch versucht Kapitelman sich seinem „unsichtbaren“ Vater durch eine Reise in das unbekannte Israel zu nähern. Der Vater ist nirgends heimisch geworden. Vielleicht, denkt der Sohn, findet er ja im Heiligen Land eine Heimat oder seine jüdische Identität.

Eintritt: 8,00 Euro (ermäßigt 6,00 Euro)  
(Veranstalter: Literatur und Politik e. V.)



Julia Zange  
Foto: © Christian Werner



Dmitrij Kapitelman  
Foto: © Nadine Kunath